Parkraumbewirtschaftung in Heidelberg: Bürgerbeteiligung startet jetzt!

In Heidelberg starten Anwohnerparken in Bahnstadt und Bergheim. Bürgerveranstaltungen informieren und sammeln Ideen zur Parkraumbewirtschaftung.

Heidelberg plant eine umfassende Ausweitung der Parkraumbewirtschaftung, die 2023 vom Gemeinderat beschlossen wurde. Etwa ein Drittel der 28.000 Parkmöglichkeiten sind bereits bewirtschaftet, aber jetzt sollen die Regelungen in ganz Heidelberg gelten, beginnend mit den Stadtteilen Bahnstadt und Bergheim. Zukünftig dürfen nur Anwohner mit einem speziellen Parkschein dort parken.

Die Stadt lädt die Bürger zu zwei Informationsveranstaltungen ein, um Ideen zu Kurzzeitparken, Parkzonen und weiteren Themen zu sammeln. Die erste Veranstaltung findet am Freitag, 11. Oktober, in der Musik- und Singschule in Bergheim statt, gefolgt von einer weiteren am Freitag, 25. Oktober, im Bürgerhaus der Bahnstadt. Ziel ist es, den Parkraum effizienter zu nutzen und die Lebensqualität zu verbessern, während die durchschnittliche Auslastung der Parkplätze in der Stadt bei über 82 Prozent liegt. In Stadtteilen wie Neuenheim und der Altstadt, wo bereits flächendeckende Regelungen bestehen, ist keine Bürgerbeteiligung geplant. Für mehr Informationen zu den geplanten Änderungen können Bürger die offizielle Webseite besuchen, **wie www.rnz.de berichtet.**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de